

Milchmädchen von G. R. Gemin



Gemma wohnt in einer Kleinstadt in Wales. Sie hat es nicht leicht, denn ihr Vater ist im Knast, ihre Mutter ist völlig abgekämpft und ihr kleiner Bruder nervt total. Doch dann freundet sie sich mit Kate an, einer Außenseiterin, die auf einer Farm lebt. Kate liebt ihre zwölf Kühe über alles, aber ihr Vater will sie verkaufen, da er Schulden bezahlen muss. Also denken sich die zwei Mädchen etwas aus und beschließen die Kühe zu entführen und in einem heruntergekommenen Stadtviertel unterzubringen. Die Kühe bringen viel Leben in das Wohngebiet, sie werden liebevoll umsorgt, und im Gegenzug geben sie viel Milch, die zu verschiedenen Käsesorten verarbeitet wird. Doch diese Idylle wird nicht von langer Dauer sein. Plötzlich geht alles drunter und drüber... Eine außergewöhnliche Geschichte über zwei wahrhaftig mutige Mädchen und zwölf liebenswerte ...Kühe!